auf Festung Königstein im Hospital befindliche französische Soldat zur Erde bestattet. Es war dies derselbe, welcher einen Fluchtversuch machte, indem er sich mittelst eines Hakens und daran befestigten Leinen herabzulassen gedachte, der Haken jedoch abrutschte und der Flüchtling aus bedeutender Höhe herabstürzte und sich innere Verletzungen zuzog, so daß er nicht transportabel war.

† Dresden, 4. November. „Sei gegrüßt o du December, die Concerte machst du flott, das entzückt den Magyarember, das entzückt den Hottentott," so sang einst Saphir in Wien, aber seitdem ist die Concertsaison noch um einen Monat im Herbst und um einen im Frühjahr verlängert worden. Dessen wird man heuer unter uns recht inne, denn noch nie haben sich die Concerte im November so gehäuft wie diesmal. Dem großen Ullman-Concerte folgen die kleineren Concerte und Concertchen, vom Hotel de Saxe, das sich seinen Rang nicht nehmen läßt, bis zum Bazar-Keller, von dem Auftreten der Frauen Schumann und Joachim bis zu dem der Damen Rentzsch, Marx und Loßner. Frau Schumann, die Clavervirtuosin, und Frau Joachim, die ausgezeichnet geschulte Sängerin, welche, nebenbei gesagt, durch ihre edle Erscheinung alle Herzen fesselt, glänzten bisher am diesjährigen Concerthimmel als die Sterne erster Größe. Außer den Vergnügungen vorbezeichneter Art sind nun die des Victoria-Salons, des Gewandhauses, des Münchener Hofes und wiederum die, welche uns ein Rudolf Genée, ein Alwin Wiek, die Quartettspieler unserer Hofbühne und diese selbst bereiten, zu nennen. Heute bringt ein hiesiges Localblatt auch wieder die Nachricht, daß das neue Theater in der Circusstraße spätestens zu Neujahr eröffnet werden soll. Wie diese Aufgabe zu Gunsten eines nur halbwegs an Behaglichkeit und Kunstgenuß gewöhnten Publicums gelöst werden soll, ist uns noch ein Räthsel. Ja, wenn ein gefüllter Säckel und eine Theaterregie, wie die etwa unseres geschickten und überaus thätigen Hofschauspielers Bürde den man einmal als den künftigen Director dieser neu-entstehenden Bühne nennen hörte, dabei im Spiele wäre, könnten wir eher gute Hoffnungen hegen, so plagen uns leider nur Befürchtungen — Es geht doch Nichts über eine Ausweisungsgeschichte wie die mit dem nach dem „Dresdner Journal" nun wirklich ausgewiesenen Socialdemokraten Ufert. Früher las man viel von Bidentenseelen, welche, zu einer Thür hinausgeworfen, immer die Gelegenheit zu finden wußten, zur andern Thür wieder hereinzukommen. Jener Socialdemokrat hatte Das nun Wochen hindurch ins Freiwillige übersetzt und, man muß ihm die Anerkennung zollen, eine große Zähigkeit dabei bewiesen. Der Mann ist aber nicht todt, wenigstens nicht mundtodt zu machen, und so hat er denn, kaum von hier ausgewiesen, auch schon wieder in Glauchau mit dem Collegen Most von Chemnitz in Sachen der feiernden Chemnitzer Maschinenbauer gesprochen. Ueber diese traurige Angelegenheit läßt sich inzwischen nicht scherzen, und wenn es ein verdammendes Kennzeichen socialdemokratischer Umtriebe, außer den vorhandenen, noch zu verzeichnen giebt, so möchten wir das anführen, daß eben die Socialdemokraten in der Sache noch zu scherzen verstehen. Man lese nur die „Chemnitzer Freie Presse" und ihre wüsten Bemerkungen über die Arbeitgeber, und man vergegenwärtige sich die hungernden Arbeiter, die damit abgespeist werden sollen, während man ihnen vorredet, daß an ihrem Hunger die „Geldprotzen" schuld sind, mit denen sie doch fünf, zehn, fünfzehn, ja zwanzig Jahre hindurch in leidlichem Einvernehmen gelebt und die zumeist wahrlich nichts Besseres verlangen als wieder ein gleiches Einvernehmen herstellen zu können. Wie ist Das aber möglich, wenn der Arbeiter stillschweigend duldet, daß man die Männer, mit denen er nun einmal so oder so verkehren muß, auf die gröblichste Art beschimpft? Der Ausstand in Chemnitz zeichnet sich namentlich durch die nicht zu störende Ruhe der Arbeiter aus; das entflammt die Volksverführer zur Wuth!

Das Diana-Bad

empfiehlt seine als vorzüglich anerkannten römisch-irischen, Wannen-, Haus-, Kur- und Kiefernadelbäder.

Mildensteiner Kiefernadeldampfbäder.
Windmühlenstraße 41, I. täglich 8—8. Für Damen 1—4. Heilresultate vorzüglich.

(Eingesandt.)

Seitdem Seine Heiligkeit der Papst durch den Gebrauch der delicaten Revalescière du Barry glücklich wieder hergestellt und viele Aerzte und Hospitäler die Wirkung derselben anerkannt, wird Niemand mehr die Heilkraft dieser köstlichen Heilnahrung bezweifeln und führen wir die folgenden Krankheiten an, die sie ohne Anwendung von Medicin und ohne Kosten beseitigt. Magen-, Nerven-, Brust-, Lungen-, Leber-, Drüsen-, Schleimhaut-, Athem-, Blasen- und Nierenleiden, Tuberculose, Schwindsucht, Asthma, Husten, Unverdaulichkeit, Verstopfung, Diarrhöen, Schlaflosigkeit, Schwäche, Hämorrhoiden, Wassersucht, Fieber, Schwindel, Blutaufsteigen, Ohrenbrausen, Uebelkeit und Erbrechen selbst während der Schwangerschaft, Diabetes, Melancholie, Rheumatismus, Gicht, Bleichsucht. — 72,000 Certificate [illegible] Heilungen, die aller Medicin widerstanden, [illegible] Verlangen Copie gratis eingesandt wird. — [illegible] als Fleisch, erspart die Revalescière bei Erwachsenen und Kindern auch 50 Mal ihren Preis in [illegible]

Castle Rous. Alexandria, Egypten, 10. [illegible]
Die delicate Revalescière Du Barry hat mich von einer chronischen Leibesverhaltung der [illegible] worunter ich neun Jahre lang aufs Schmerzlichste litt, und die aller ärztlichen Behandlung widerstand, geheilt, und ich sende Ihnen hiermit meinen [illegible] Dank als Entdecker dieser köstlichen Gabe [illegible] Mögen Diejenigen, die da leiden, sich trösten, [illegible] Medicin nicht vermag, leistet Du Barry's Revalescière [illegible] deren Gewicht, wenn in Gold bezahlt, nicht [illegible] sein würde. Mit aller Hochachtung [illegible]

NB. In Blechbüchsen von ½ Pfund [illegible] 1 Pfund 1 Thlr. 5 Sgr., 2 Pfund [illegible] 27 Sgr., 5 Pfund 4 Thlr. 20 Sgr., [illegible] 9 Thlr. 15 Sgr., 24 Pfund 18 [illegible] Revalescière Chocoladée in Tafeln 12 Tassen 18 Sgr., 24 Tassen 1 Thlr. [illegible] 48 Tassen 1 Thlr. 27 Sgr., 120 Tassen [illegible] 20 Sgr., 288 Tassen 9 Thlr. [illegible] Tassen 18 Thlr. — Zu beziehen [illegible] du Barry & Comp. in Berlin, [illegible] richsstraße; in Dresden in der [illegible] apotheke; in Chemnitz bei [illegible] chocolatapotheke; in Zwickau bei [illegible] und Anton Bauer; noch alle [illegible] gegen Postanweisung.

Dépôt in Leipzig bei Th. Pfitzmann, [illegible] Ecke vom Neumarkt und [illegible]

Leipziger Börsen-Course am 6 November 1871. Course im 30 Thaler-Fusse.

Wechsel auf auswärtige Plätze.		
Amsterdam pr. 250 Crt. fl.	k. S. p. 8 T.	140⅞ G.
	l. S. p. 2 M.	141⅝ G.
Augsb. pr. 100fl. in 52½ fl.-F.	k. S. p. 8 T.	87 11/16 G.
	l. S. p. 2 M.	—
Bel'g. Banknotenpl. pr. 300 Frs.	k. S. p. 8 T.	79⅞ G.
	l. S. p. 2 M.	78⅝ G.
Berlin pr. 100 Thlr. Pr. Crt.	k. S. p. Vis.	—
	l. S. p. 2 M.	—
Bremen pr. 100 Thlr. L'dor. à 14 Thlr.	k. S. p. 8 T.	108¾ G.
	l. S. p. 2 M.	108¼ G.
Frankf. a/M. pr. 100fl. in S. W.	k. S. p. 8 T.	57 11/16 G.
	l. S. p. 2 M.	56⅝ G.
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. p. 8 T.	149⅝ G.
	l. S. p. 2 M.	149 G.
London pr. 1 Pfd. Sterl.	k. S. p. 3 T.	6. 23¾ G.
	l. S. p. 2 M.	6. 20 G.
Paris pr. 300 Frs.	k. S. p. 8 T.	79¾ G.
	l. S. p. 2 M.	79⅛ G.
Wien pr. 150 fl. Oestr. W.	k. S. p. 8 T.	87⅝ G.
	l. S. p. 2 M.	85¾ G.

Staatspapiere etc.	%	Zins-Term.	[illegible]
Sächs. Bdenkl.-v. 1855 vollgez.	5	Jan. Jul.	[illegible]
do. Schtzanw. Jan. 73 gek.	5	Mai Nov.	[illegible]
do. do. Febr. 73 gek.	5	do.	[illegible]
v. 1830 v. 1000 u. 500 Thlr.	5	Apr. Oct.	[illegible]
kleinere	5	do.	[illegible]
v. 1855 . . . . v. 100	5	do.	77 G.
v. 1847 . . . . v. 500	4	do.	94 G.
v. 1852—1856 v. 500	4	Jan. Jul.	91 G.
v. 1859 . . . . v. 500	4	do.	[illegible]
v. 1852—1856 v. 100	4	do.	[illegible]
v. 1859 . . . . v. 100	4	do.	93 G.
do. v. 50 u. 25	4	do.	—
v. 1870 v. 100 u. 50	4	do.	[illegible]
. . . . . v. 500	5	do.	104 G.
. . . . . v. 100	5	do.	104 G.
A. d. s. L.-E. Litt. A.	[illegible]	1. Jan.	[illegible]
do. Litt. B.	4	do.	89 P.
Ant. d. ehem. S.-Schl. Eisenb.-G. à 100	4	Jan. Jul.	[illegible]
		I. II. Jr. J.	
Alb.-B.-Pr. I—III. Em.	[illegible]	III. A. O.	96 G.
do. IV.	[illegible]	Jan. Jul.	[illegible]
S. Land-entschr. v. 1000 u. 500 Thlr.	[illegible]	Apr. Oct.	[illegible]
kleinere	[illegible]	do.	—
Landes-Cultur-Rentenscheine S. I. 500-	4	Jan. Jul.	91 G.
S. II. 100-	4	do.	91 G.
Leipz. Stad.-Obligationen	5	do.	[illegible]

	%	Zins-Term.	
Leipz. Stadt-Obligationen	4	Jan. Jul.	[illegible] G.
do. do. do.	[illegible]	do.	[illegible] G.
Chemnitzer Stadt-Anleihe	5	do.	[illegible] G.
Dresdner do.	5	do.	[illegible] G.
Sächs. Erbl. Pfandbriefe:			
v. 500 Thlr.	[illegible]	do.	[illegible] G.
v. 100 u. 25 Thlr.	[illegible]	do.	[illegible] G.
v. 500 Thlr.	[illegible]	do.	78 G.
v. 100 u. 25 Thlr.	[illegible]	do.	—
v. 500 Thlr.	4	do.	[illegible] G.
v. 100 u. 25 Thlr.	4	do.	93 G.
Pfdbr. d. S. Ludw. Cr.-V.:			
verlab. 1866	4	do.	[illegible] G.
do. do. neuere Ausg.	4	do.	86 G.
do. do. do. kündb.	4	Apr. Oct.	[illegible] G.
Creditbr. verloosb. d. Bk.			
d. landw. Creditv. in S.	4	Jan. Jul.	[illegible] G.
Lausitzer Pfandbriefe:			
v. 100, 50, 30, 10 Thlr.	3	do.	73 G.
v. 1000, 500, 100, 50 Thlr.	[illegible]	do.	—
kündbare 6 Monat	[illegible]	do.	99 G.
v. 1000, 500 u. 100 Thlr.	4	do.	69 G.
v. 1000, 500 u. 100 Thlr.			
kündb. 13 M.	4	do.	—
rückzahlbar 1877	[illegible]	do.	[illegible] G.
do. 1878	5	do.	[illegible] G.
S. Hyp.-Bank-Pfandbr. 500 Thlr.	5	div.	—
do. do. 100 u. 50 Thlr.	5	div.	—
Schuldv. d. A. D. Cr.-A. zu Leipzig à 100 Thlr.	4	Jan. Jul.	86 G.
Pfandbriefe ders. à 100 Thlr.	5	do.	[illegible] G.
Schlesch. d. Manuf. Gwsch.	[illegible]	do.	92 G.
Leipz. Hyp.-Bank-Scheine	4	Apr. Oct.	—
do. do. do.	[illegible]	do.	[illegible] G.
Unkh. Pfdbr. d. d. Gr.-Cr.-B.	5	Jan. Jul.	—
Prämien-Pfandbriefe do.	5	do.	—
do. d. d. H.-Bk. Meininger	4		—
K. Preuss. Steuer-Credit-Cassen-Scheine	3	Apr. Oct.	97 G.
K. Pr. Staats-Schuld-Sch.	[illegible]	Jan. Jul.	—
K. Pr. Staats-Anleihe	[illegible]	do.	—
Grossh. Bad. Prämienanl.	4	Fbr. Ag.	—
K. Bayr. Prämienanleihe	4	1. Juni	—
do. Militär-Anleihe	5	Ap. Aug.	[illegible] G.
do. Eisenb.-Anleihe	5	do.	[illegible] G.
Braunschw. 20 Thlr.-Loose	—	—	19 P.
K. k. Oesterr. Papier-Rente	[illegible]	div.	—
do. Silber-Rente	[illegible]	do.	—
do. Loose v. 1860	5	Mai Nov.	—
do. do. v. 1864	—	—	—
Amer. 6% Bds. Rücks. 1882	6	Mai Nov.	[illegible] G.

Eisenb.-Actien.	%	L. N.	Zins-Term.	
Altenb.-Zeitz. St.-Pr.	4	—	Apr. Oct.	[illegible] G.
Aussig-Teplitzer	5	—	1. Jan.	160 G.
Berlin-Anh. A., B u. C	4	14	Jan. Jul.	—
Berlin-Stettiner	4	[illegible]	do.	—
Böhm. Nordbahn	5	—	1. Jan.	[illegible] G.
Buschtiehrader Lit. B	5	—	1. Juli.	86 G.
Chemnitz-Würschn.	4	—	Jan. Jul.	116 G.
Cottb.-Grossh. St.-P.	5	—	1. Jan.	[illegible] G.
Galiz. Carl-Ludw.-B.	5	8	Jan. Jul.	[illegible] G.
Köln-Mindener	4	—	1. Jan.	—
do. do. Litt. B.	3	—	do.	—
Leipzig-Dresdner	4	[illegible]	Apr. Oct.	251 G.
Mährisch-Schlesische	5	—	—	—
Magdeb.-Hlbrst. St.-P.	[illegible]	—	1. Jan.	21 G.
Magdeburg-Leipziger	4	13	do.	[illegible] G.
do. Litt. B.	4	—	do.	[illegible] G.
Mainz-Ludwigshafen	4	[illegible]	Jan. Jul.	—
Oberschl. Litt. A. u. C.	[illegible]	[illegible]	do.	—
do. Litt. B.	[illegible]	[illegible]	do.	—
Prag-Turnauer	5	—	1. Jan.	112 P.
do. Em. v. 1870	5	—	do.	[illegible] G.
Thüringische	4	3	do.	164 G.
do. Lit. B. Gtha.-Lnf.	—	—	do.	[illegible] G.
do. Lit. C. Gera-Eich.	—	—	do.	[illegible] G.

Industrie-Actien u. Prior.		
Leipziger Feuer-Vers.-Ges.	[illegible] Einz.	1500 G.
Leipziger Kammgarn-Sp.-Act.	do.	119 P.
Vereins-Bierbrauerei-Actien	do.	170 G.
do. Prior.	Apr. Oct.	—
Kattenschlößchen-Act.	incl. Zins.	[illegible] P.

Eisenb.-Prior.-Obligg.	%		
Altona-Kieler	5	Jan. Jul.	—
Annaberg-Weipert	5	do.	[illegible] G.
Berlin-Anhalter	4	do.	—
do. Litt. A.	[illegible]	do.	[illegible] G
do. Litt. B.	[illegible]	do.	—
Berlin-Hamburger	5	do.	102 G.
Berlin-Potsdam-Magdeb.	5	do.	—
Br.-Schweidn.-Freib. 1868	[illegible]	do.	—
Chemnitz-Würschnitzer	4	do.	[illegible] G
Leipz.-Dresdner Part.-Obl.	[illegible]	Jan. Dec.	[illegible] G.
do. Anleihe v. 1844	4	do.	93 G.
do. do. v. 1860	4	do.	90 P
do. do. v. 1866	4	Jan. Jul.	[illegible] G.
do. do. v. 1869	5	do.	[illegible] G.
Magdb.-L. Pr.-A. v. 1840-43	4	do.	[illegible] G
do. I. Em.	4	do.	— G

	%	Zins-Term.	
Magdb.-L. Pr.-A. II. Em.	4	Jan. Jul.	84 G.
do.	[illegible]	Apr. Oct.	[illegible] G.
Magdeb.-Halberst. I. Em.	[illegible]	do.	97 G.
do. II. Em. à 1000 Thlr.	[illegible]	Jan. Jul.	—
do. do. à 500 Thlr. u. dar.	[illegible]	do.	97 G.
do.	5	do.	[illegible] G
Mainz-Ludwigshafen	5	do.	[illegible] G.
Oberschlesische Litt. G	[illegible]	do.	[illegible] G.
do. do. Litt. H.	[illegible]	do.	[illegible] G.
do. do. do.	5	do.	[illegible] G.
Schlesw. v. Alt.-Kiel abg. à 1000 Thlr.	[illegible]	do.	[illegible] G.
à 500 Thlr. u. dar.	[illegible]	do.	[illegible] G.
Thüring. I. Em. à 1000 Thlr.	4	do.	—
do. do. à 500 Thlr. u. dar.	4	do.	[illegible] G.
do. II. Em.	[illegible]	do.	96 G.
do. III. Em.	4	do.	88 G.
do. IV. Em.	[illegible]	do.	[illegible] G.
do. V. Em.	[illegible]	do.	—
Werrabahn	5	do.	[illegible] G.
Aussig-Teplitzer I. Em.	5	do.	[illegible] G.
do. II. Em.	5	do.	[illegible] G.
do. Em. 1869	5	do.	93 P
do. Em. 1871	5	do.	79 G
Böhmische Nordbahn	5	Apr. Oct.	[illegible] G.
Berlin-Rosslitzer	5	Jan. Jul.	[illegible] G.
Buschtiehrader	5	Apr. Oct.	[illegible] G.
do. Em. 1871	5	do.	[illegible] G.
Donau-Drau-Partial-Obl.	5	do.	[illegible] G.
Dux-Bodenbacher	5	Jan. Jul.	[illegible] G.
Gal. Carl-Ludw.-B. v. 3000	5	do.	[illegible] G.
do. do. II. Em.	5	do.	[illegible] G.
do. do. III. Em.	5	do.	[illegible] G.
Gömörer St.-E.-B.	5	I. A. I. F.	[illegible] G.
Graz-Köflacher in Courant	[illegible]	Jan. Jul.	93 P
do. do.	5	Apr. Oct.	[illegible] G.
Kaiser Franz-Joseph-Bahn	5	do.	[illegible] G
Kronprinz-Rudolf-Bahn	5	do.	79 P
do. Em. 1869	5	do.	[illegible] G
Lemberg-Czernowitzer	5	I. M. I. N.	[illegible] G
do. do. II. Em.	5	do.	[illegible] G.
Lemberg-Czernow.-Jassy	5	do.	[illegible] G.
Mährisch-Schlesische	5	Jan. Jul.	[illegible] G
Oesterr. Nord-Westbahn	5	Mrz. Sptr.	[illegible] G.
Oesterr. Südbahn	5	Jan. Jul.	[illegible] G
Ofen-Pesth	5	I. A. I. O.	78 G.
Prag-Dux	5	Jan. Jul.	79
Prag-Turnauer	5	do.	[illegible] G
do. do. Em. 1871	[illegible]	do.	[illegible] G
[illegible]	[illegible]	do.	[illegible] G

Bank- u. Cred.-Act.	%	Zins-Term.
L. Deutsche Cr.-Anst.	[illegible]	1. Jan.
Anhalt-Dess. Bank	[illegible]	do.
Braunschweiger Bank	[illegible]	do.
Bremer Bank	[illegible]	do.
Cob.-Goth. Cr.-Ges.	[illegible]	do.
Darmstädter Bank	10	Jan. Jul.
Deutsche Bank	8	—
Gerser Bank	[illegible]	Jan. Jul.
Gothaer Bank	8	1. Jan.
Hannoversche Bank	[illegible]	Jan. Jul.
Leipziger Bank	[illegible]	1. Jan.
Leipziger Casen-V.	[illegible]	1. Jan.
Meininger Cr.-Anst.	10	Jan. Jul.
Oest. do. 100 fl. S. W.	[illegible]	1. Jan.
Stettinische Bank	8	do.
Thüringische Bank	8	Jan. Jul.
Weimarische Bank	[illegible]	do.

Sorten.

Kronen (Vereins-Bankfür-Geldsorten) à [illegible] Zpfd. hr. u. [illegible] Zpfd. fein pr. St.
K. S. Augustd'or à 5 Thlr. auf 100 [illegible]
And. ausl. Louisd'or à 5 Thlr. auf 100 [illegible]
K. Russ. [illegible] Impor. à 5 Rbl. pr. St.
20 Frankenstücke [illegible]
Holländische Ducaten à [illegible] auf 100 [illegible]
Kaiserliche do. do. do.
Pistolen do. do. do.
Gold pr. Zollpfund fein [illegible]
Zerschnittene Ducaten pr. Zollpfd. [illegible]
Silber pr. Zollpfund fein [illegible]
Oesterr. Bank- u. Stücklichten pr. [illegible]
Russische do. pr. St. R. [illegible]
Ctv. ausl. Cassen-Anw. à 1 u. 5 Thlr. pr. St.
do. do. 10 Thlr. [illegible]
Noten ausl. Banken ohne Asw.-Ces. an hiesigem Platze [illegible]

1) Berechnet pr. Silbermark [illegible]

Tageskalender.

Oeffentliche Bibliotheken:
Universitätsbibliothek 2—4 Uhr.

Städtische Sparcasse. Expeditionszeit: Jeden Wochentag Einzahlungen, Rückzahlungen und Kündigungen von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 3 Uhr. — Effecten-Lombardgeschäft 1 Treppe hoch. Filiale für Einlagen: Marien-Apotheke, Lange Straße Nr. 33; Drogueri-Geschäft, Windmühlenstr. Nr. 30; Linden-Apotheke, Weststr. Nr. 17a.

Städtisches Leihhaus. Expeditionszeit: Jeden Wochentag von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 3 Uhr, während der Auctionen nur bis 2 Uhr.
In dieser Woche verfallen die vom 6. bis 12. Februar 1871 versetzten Pfänder, deren spätere Einlösung oder Prolongation nur unter Mitentrichtung der Auctionsgebühren stattfinden kann.
Eingang: für Pfänderversatz und Herausnahme vom Mengeplatze, für Einlösung und Prolongation vor der Neuen Straße.

Feuermeldestellen: In der Rathswache (Centralstation), Polizeihauptwache und Feuerwache Nr. 1 (Stockhaus) am Naschmarkt; in der Feuerwache Nr. 4, Magazingasse Nr. 1; Feuerwache Nr. 5, Schlettersstraße (5. Bürgerschule); Feuerwache Nr. 6, Johannishospital; Feuerwache Nr. 7, Fleischerplatz Nr. 8; Feuerwache Nr. 8, Brühl, Georgenhalle; Polizeibezirkswache Nr. 1, Johannishospital; Polizeibezirkswache Nr. 2, Windmühlenstraße Nr. 51; Polizeibezirkswache Nr. 3, Frankfurter Straße Nr. 31; im neuen Theater (Augustusplatz Nr. 3b, westliche Seite); in der Wintergartenstraße Nr. 10 beim Hausmann im Souterrain; Marienstraße Nr. 14 (Marienapotheke); Dresdner Straße Nr. 32 (Thorhaus) bei dem Königlichen Controleur; Zeitzer Straße Nr. 28 (Thorhaus bei dem Königlichen Controleur; Sternwartenstraße Nr. 35 (Breitkopf und Härtel), parterre beim Hausmann; Dorothenstraße Nr. 6—8, parterre im Durchgang nach der Colonnadenstraße beim Hausmann Plagwitzer Straße Nr. 6 (Blüthner'sche Pianoforte-Fabrik), parterre beim Hausmann; Fregestraße Nr. 1 oder Waldstraße Nr. 12, parterre beim Hausmann Gasbereitungs-Anstalt (Eutritzscher Straße Nr. 4).

Städtische Anstalt für Arbeits- und Dienst-Nachweisung (Universitätsstraße, Gewandhaus 1 Treppe) werktäglich eröffnet vom October 1871 bis April 1872 Vormittags von 8—12 Uhr und Nachmittags von 2—6 Uhr.

Stadtbad im alten Jacobshospitale in den Wochentagen von früh 6 bis Abends 8 Uhr und Sonn- und Feiertags von früh 5 bis Mittags 1 Uhr geöffnet.

Neues Theater. Besichtigung derselben Nachmittags von 2—4 Uhr. Zu melden beim Theater-Inspector.

Städtisches Museum, geöffnet von 10—3 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Ngr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 Uhr.

Schillerhaus in Gohlis täglich geöffnet.

Annoncen-Bureau von **Bernhard Freyer,** 39. Neumarkt Nr. 39.

C. A. Klemann's Musikalien-, Instrument.- u. Saitenhandlung, Piano-Magazin u. Leihanstalt für Musik (Musikalien und Pianos). Neumarkt 14. Hohe Lilie.

Zahnarzt Schwarze, Gr. Windmühlenstr. 27. Sprechstunden von 8—12 und 2—5 Uhr.

Chinesische Theehandlung von **Kretschmann & Gretschel,** Katharinenstr. 18.

F. Paduet's Musikalien-Handlung u. reichh. Leih-Anstalt für Musik. Vollst. Lager d. Edition Peters.

Aug. Brasch. Photographisches Atelier Lindenstr. 7. Karten à Dtzd. 2 u. 3 Thlr.

Antiquitäten, Münzen u. Briefmarken Ein- u. Verkauf von **Alwin Zschiesche,** Centralhalle.

Antiquitäten, Juwelen und Münzen ꝛc. Ein- und Verkauf bei **Zschiesche & Köder,** Königsstraße.

Damen-, Herren-, Reise- u. Handkoffer, Schultaschen, Reisetaschen ꝛc. bei **Fr. E. Hahn,** Nicolaistr. 6.

Wiener Schuh- u. Stiefellager von **Heinr. Peters** Grimm. Steinweg 3, neben der Post.

Grosses Sortiment von Regulirsäen bei **Herrmann Lingke,** Ritterstrasse Nr. 6.

Abfahrt der Dampfwagen aus [illegible]
Berlin-Anhaltischen Bahn: Nach Berlin *[illegible] früh Brf.- u. Fahrp.** — [illegible] Vorm., Brf.- u. Fahrp. 12. 25. Mittags, Brf.- u. Fahrp. — * [illegible] Nachm. Brf.- u. Fahrp. — 6. 30. Nachm. Nach Dessau um Zerbst: [illegible] Vorm. — [illegible] Nachm.
Leipzig-Dresdner Bahn (via Riesa): [illegible] früh (Reichenberg, Breslau), Brf.- u. Fahrp. — * [illegible] (Berlin, Cottbus, Posen, Reichenberg, Breslau, Prag, Wien), Brf.- u. Fahrp. — 12. 30. Mittags (Reichenberg, Görlitz), Brf.- u. Fahrp. — [illegible] Nachm. (Cottbus, Posen), Brf.- u. Fahrp. — [illegible] Nachm., Brf.- u. Fahrp. *9. 50. Abends (Reichenberg, Breslau, Prag, Wien), Brf.- u. Fahrp.
[illegible] (via Döbeln): [illegible] Vorm. (Chemnitz), Brf.- u. Fahrp. — 12. [illegible] Mittags, Brf.- u. Fahrp. — 2. 40. Nachm. (Chemnitz), Brfp. — [illegible] Nachm. (Chemnitz), Brf.- u. Fahrp.
Magdeburg-Leipziger Bahn: 5. 15. früh, Brf.- u. Fahrp. — 1. 30. Mittags (Nordhausen, Kassel, Hannover), Brf.- u. Fahrp. — 12. 40. Mittags (Magdeburg nach Bedarf mit Personenbeförderung in 2. u. 3. Classe). — 3. 45. Nachm., Brf.- u. Fahrp. — *7. 20. Nachm. (Nordhausen, Kassel, Köln), Brfp. — 7. 35. (Löthen). — 10. 3. Abends (Köln), Brf.- u. Fahrp.
Thüringischen Bahn: 5. 25. früh (Gera, Gotha-Leinefeld, Kassel, Frankfurt), Brf.- u. Fahrp. — 10. 3. Vorm. (Gera, Gotha-Leinefelde, Kassel, Frankfurt), Brf.- u. Fahrp. — *11. 5. Kassel, Düsseldorf, Frankfurt). — 1. 40. Nachm. (Gera, Mühlhausen, Kassel, Fulda), Brf.- u. Fahrp. — 7. 45. Nachm. (Gera, Eisenach), Brf.- u. Fahrp. — 10. 5. Abds. (Eisenach). — *11. 2. Abends (Kassel, Düsseldorf, Frankfurt), Brfp.
Oestlichen Staatsbahn: 4. 40. früh (Chemnitz, Annaberg, Gera, Eger, Hof), Brf.- u. Fahrp. — *6. [illegible] früh (Carlsbad, Regensburg, München, Lindau), Brf.- u. Fahrp. — [illegible] früh (Chemnitz). — 7. 10. früh (Borna). — 9. [illegible] Vorm. (Chemnitz, Annaberg, Gera, Eger, Hof), Brf.- u. Fahrp. — 2. 0. Mittags (Chemnitz, Annaberg, Gera, Eger, Carlsbad, Hof), Brf.- u. Fahrp. — 3. [illegible] Nachm. (Chemnitz, Annaberg, Gera, Oelsnitz, Hof). — [illegible] Nachm. (München, Lindau), Brfp. — [illegible] Nachm. (Chemnitz, Gera, Eger, Regensburg, Hof), Brf.- u. Fahrp. — 10. 15. Abends (Borna, Chemnitz), Brf.- u. Fahrp.
Die Abkürzung „Brf.- u. Fahrp." bedeutet Brief- und Fahrpost-Beförderung.

Ankunft der Dampfwagen auf der
Berlin-Anhaltischen Bahn: Von Berlin: 3. 55. früh. 10. 3. Vorm. — *11. 35. Vorm. — 5. 5. Nachm. *12. Nachts. Von Dessau: 10. 25. Vorm. — 5. 5. Nachm. *[illegible] Nachts.
Leipzig-Dresdner Bahn (via Riesa): 1. 18. früh (Breslau, Cottbus). — *6. [illegible] früh (Wien, Prag, Breslau). [illegible] Vorm. — 12. 1. Mittags (Görlitz, Cottbus). — 5. [illegible] Nachm. (Wien, Prag, Breslau, Cottbus, Posen). [illegible] Abends (Breslau).
[illegible] (via Döbeln): 7. 45. früh (Döbeln, Chemnitz). 1. 50. Vorm. [illegible] Nachm. — [illegible] Abends.
Magdeburg-Leipziger Bahn: [illegible] früh. — *[illegible] Vorm. (Köln, Kassel, Nordhausen). — 10. 40. Vorm. [illegible] Nachm. (Kassel, Nordhausen). — [illegible] 15. Nachm. [illegible] Nachm. — * [illegible] 0. Abds. (Köln, Kassel, Nordhausen).
Thüringischen Bahn: * [illegible] 15. früh (Frankfurt, Kassel). [illegible] 0. früh. — [illegible] 35. Vorm. (Gera). — 1. 35. Nachm. (Frankfurt, Kassel, Mühlhausen, Gera). — [illegible] Nachm. (Ebenso). — *5. 2. Abends (Ebenso). 1. Abends (Ebenso).
Oestlichen Staatsbahn: 1. 55. früh (Borna). — *8. 10. Vorm. (Lindau, München). 4. 30. Vorm. (Eger, Hof, Chemnitz, Gera). — 10. [illegible] Abends. — 11. 35. Vorm. (Hof, Oelsnitz, Gera). — Nachm. (Hof, Carlsbad, Eger, Annaberg, Gera). — 8. 20. Abends (Annaberg, Gera). — *9. 30. Abends (Lindau, München, Eger, Chemnitz, Gera). — 10. 50. Abends (Chemnitz, Gera).
Das * bedeutet die Ostbahn.

Neues Theater. (266 Abonnement.)
Belmonte und Constanze,
oder:
Die Entführung aus dem Serail.
Komische Oper in 3 Acten von Bretzner, von Mozart.
(Regie: Herr Seibel.)
Personen:
Selim Bassa . . . Herr [illegible]
Belmonte . . . Herr [illegible]
Constanze, seine Geliebte . . . Frau [illegible]
Blonde, Zofe der Constanze . . . Frl. [illegible]
Pedrillo, Diener des Belmonte und Aufseher über die Gärten des Bassa . . . Herr [illegible]
Osmin, Aufseher über das Landhaus des Bassa . . . Herr [illegible]
Klaas, ein Schiffer . . . Herr [illegible]
Eine Wache . . . Herr [illegible]
Ein Stummer . . . Herr [illegible]
Sclaven und Sclavinnen. Wachen.
Der Text der Gesänge ist an der Casse für [illegible] zu haben.
Gewöhnliche Preise der Plätze.
Einlaß [illegible] Uhr. Anfang [illegible] Uhr.

Repertoire des Leipziger Theaters.
Mittwoch den 8 November: Schiller-Festspiel. Die Glocke. [illegible] Lager.
Die Direction des Stadttheaters.

Albert-Theater.
Dienstag den 7. November auf Erlangen: **hat seine Handschuhe vergessen.** [illegible] 1 Act von Wilkens. Hierauf: **und Leben.** Posse mit Gesang in 1 Act von Lindner. Zum Schluß auf vielseitiges Verlangen: **Lorbeerkranz u. Myrthenkranz. Einzugstage unserer tapferen Truppen.** Festspiel mit Gesang in 1 Act von [illegible]. Anfang 7½ Uhr. Die Direction.